

Gemeindenachrichten Weibern Eröffnung am 16. Februar



Frisches Brot und neue Begegnungen

Ab
Rosenmontag, 16. Februar,

wird das ehemalige Pfarrheim wieder mit Leben erfüllt: Die Bäckerei Haller eröffnet ihre neue Filiale!

Das ist ein bedeutender Schritt für die Nahversorgung und die Belebung unseres Ortskerns. Wo früher Gemeinschaft im Pfarrheim gelebt wurde, entsteht nun ein neuer Treffpunkt für Jung und Alt.

Herzlich willkommen in Weibern - wir wünschen viel Erfolg und freuen uns auf den ersten Besuch!

Aus dem Inhalt:

Seite 2 - 3	Bürgermeister - News
Seite 4	Amtliche Mitteilungen
Seite 5	Fairtrade - Fairbruary
Seite 6 - 7	Gesunde Gemeinde
Seite 8	Aus dem Kindergarten und der Volksschule
Seite 9	Aus der Volksschule
Seite 10 - 17	Aus den Vereinen
Seite 18 - 19	Informationen
Seite 20	Gesunde Gemeinde



Bürgermeister - News, Informationen aus erster Hand

Das liebe Geld: Faktencheck zur Finanzlage

Am 12. Jänner 2026 berichtete die ORF-Homepage, dass jede zweite Gemeinde in Oberösterreich „pleite“ sei. Auch wenn Weibern in diesem Beitrag nicht explizit genannt wurde, fällt unsere Gemeinde nach den angewandten Kriterien formal in diese Gruppe.

Den Begriff „Pleite“ halte ich dennoch für völlig deplatziert. Solche Zuspitzungen mögen in Boulevardmedien funktionieren, werden der Realität einer öffentlich-rechtlichen Körperschaft jedoch nicht gerecht. Die Gemeinde Weibern verfügt über ein beträchtliches Vermögen in zweistelliger Millionenhöhe – investiert in wichtige Infrastruktur wie Straßen, Brücken und Kanäle sowie in Immobilien wie Kindergarten, Schule, Gemeinde- und Sportzentrum. Dem steht eine Pro-Kopf-Verschuldung von lediglich rund € 900,- gegenüber, was im regionalen Vergleich ein sehr guter Wert ist.

Fakt ist jedoch: Die laufende Finanzkraft (bestehend aus Bundesertragsanteilen sowie eigenen Steuern) reicht derzeit nicht mehr aus, um alle operativen Aufgaben zu decken. Während das Steueraufkommen in den letzten Jahren leicht rückläufig war, sind die Ausgaben – primär durch Lohnsteigerungen und den Ausbau der Kinderbetreuung – massiv gestiegen. Zudem fließen rund 50 % unserer Finanzkraft direkt als Krankenanstaltenbeitrag und Sozialhilfeumlage ab.

Ein Haushaltsausgleich aus eigener Kraft ist momentan nicht möglich. Für das Jahr 2026 stützt uns daher der Härteausgleichsfonds mit 380.000 Euro, wodurch wir ein ausgeglichenes Budget vorlegen können. Wer tiefer in die Zahlen eintauchen möchte, dem empfehle ich die Plattform offenerhaushalt.at, auf der die Budgets der oberösterreichischen Gemeinden transparent einsehbar sind.

Neues Leben in der Dirisamerstraße

Wo sich eine Tür schließt, öffnet sich eine andere: Nachdem das Kaufhaus Stehrer vor einem halben Jahr schloss, eröffnet am Rosenmontag, dem 16. Februar, eine Filiale der Bäckerei Haller. Das Gebäude in der Dirisamerstraße 4 wird damit wieder zu einem belebten sozialen Treffpunkt. Ich wünsche den Betreibern einen erfolgreichen Start.



Neue Strukturen in der Pfarre

Seit 1. Jänner gehört die Pfarre Weibern zur neuen Pfarre Lambach-Haag. Am 18. Jänner wurden Pfarrer Johannes Blaschek, Pastoralvorstand Andreas Hagler und Verwaltungsvorständin Sonja Hummer feierlich in ihr Amt eingeführt. Dank der bereits bestehenden, starken Strukturen in Weibern – insbesondere durch unser engagiertes Seelsorgteam – wird diese Reform für uns keine drastischen Umbrüche bedeuten. Ich wünsche dem neuen Team viel Kraft und Erfolg für diese Aufgabe.



IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber:

Gemeinde Weibern, Hauptstraße 5, 4675 Weibern, Tel.: 07732/2555,

Web: www.weibern.at, Redaktion: Gemeinde Weibern,

E-Mail: gemeindeamt@weibern.at

Fotos: Gemeinde Weibern, privat, Rest namentlich gekennzeichnet

Druck: Druckerei Frömel; Herstellungsort: Taufkirchen/Tr.,

Redaktionsschluss für die nächste

Ausgabe: Fr., 06. März 2026

Keine Toleranz für Vandalismus

Leider häufen sich zuletzt Schmierereien an öffentlichen Plätzen, etwa an der A8-Unterführung der Trattnach. Während Graffitis manchmal eine (wenn auch unerlaubte) Ausdrucksform sein mögen, sind ausländerfeindliche und radikale Parolen in keiner Weise zu entschuldigen. Wir dulden diesen Hass in unserer Gemeinde nicht. Solche Vorfälle werden konsequent zur Anzeige gebracht – das sind keine Kavaliersdelikte, sondern Straftaten.

Ein großes Danke dem Winterdienst

Heuer erleben wir seit Langem wieder einen „echten“ Winter. Dass unsere Straßen dennoch verlässlich geräumt sind, verdanken wir Manuel, Hannes und Josef, die oft schon ab 3 Uhr morgens im Einsatz sind. Ich bitte um Verständnis, dass bei hohem Zeitdruck nicht jeder Wunsch sofort erfüllt werden kann. Ein herzliches Danke auch an alle Bürger, die ihren Anrainerverpflichtungen nachkommen. Unser Bauhof unterstützt bei der Gehsteigräumung, sofern es die Kapazitäten erlauben.

Communale 2026

Weibern ist Teil der Communale 2026. Im Sommer erwarten uns zahlreiche Events zum Thema „400 Jahre Bauernkrieg“. Einen beeindruckenden Vorgeschmack lieferten Gerhard Bruckmüller und Franz Meingassner mit ihrem kurzweiligen und gut recherchierten Vortrag. Das Pfarrzentrum platzte dabei aus allen Nähten!

Starker Auftritt unserer Jungmusiker



Unsere jungen Musikerinnen und Musiker haben beim Bezirks-Jungmusikerleistungsabzeichen ordentlich abgeräumt! Mit 13 Auszeichnungen war unsere Gemeinde so stark vertreten wie keine andere im Bezirk. Das ist ein fantastisches Ergebnis, das zeigt, mit wie viel Herzblut und Disziplin in Weibern musiziert wird. Ein großes Dankeschön an die Verantwortlichen für die Jugendarbeit und ein herzliches „Bravo“ an unsere erfolgreichen Talente!

Euer Bürgermeister
Manfred Roitinger
 (0664 4231342,
 buergermeister@weibern.at)

Freie Mietwohnungen



OÖ Wohnbau - WOHNBLOCK:

Eine Wohnung im ersten Stock mit einem Ausmaß von 78,96 m² ist ab **01. Mai 2026** neu zu vermieten. Die Wohnung besteht aus Diele, Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Kinderzimmer, Abstellraum, Bad, WC und Loggia.

Monatl. Nutzungsgebühr inkl. Betriebskosten und Abstellplatzmiete (exkl. Heizung und Strom): € 718,46.



Der Gemeinderat hat beschlossen

Sitzung vom 11. Dezember 2025:

Die Übertragungsverordnung gemäß Informationsfreiheitsgesetz (IFG) wurde beschlossen.

Der Prüfbericht des Prüfungsausschusses über die Prüfung der Gemeindegebarung wurde zustimmend zur Kenntnis genommen.

Die Änderung der Kanalgebührenordnung im Bereich der Anschlussgebühren wurde beschlossen.

Die Erhöhung des Infrastrukturkostenbeitrages ab 01.01.2026 auf € 18,-/m² wurde beschlossen. In weiterer Folge wird von Amtswegen eine jährliche Indexierung erfolgen. Zur Berechnung ist der anhand der Ent-

wicklung des von der Statistik Austria verlaublichen Baukostenindex Straßenbau vom September heranzuziehen.

Die Kooperationsvereinbarung Klärwärter zwischen dem RHV Oberes Trattnachtal und der Marktgemeinde Haag am Hausruck wurde zustimmend zur Kenntnis genommen.

Spende an den Sozialfonds

Im Dezember 2025 überreichte die Firma Welog Reisinger GmbH eine großzügige Spende von € 500,- an den Weiberner Sozialfonds.

Der Sozialfonds wird für verschiedene Zwecke genutzt, wie etwa die Deckung von medizinischen Kosten, Mietausständen oder anderen dringenden sozialen Bedürfnissen. Diese Spende unterstreicht das soziale Engagement des Unternehmens und die Verantwortung gegenüber der Gemeinschaft. Wir bedanken uns für ihre wertvolle Unterstützung und ihr solidarisches Handeln.

Sturm- und Schneebruchholz aufarbeiten!

Im Dezember 2025 kam es in vielen Wäldern des Bezirkes zu Schäden durch Windwurf und Schneedruck. Das Schadholz, insbesondere die Einzelwürfe und Einzelbrüche von Fichten, müssen bis zum Frühjahr entfernt werden, um den Borkenkäfern das bruttaugliche Material zu entziehen. Zur Eindämmung der Vermehrung des Borkenkäfers wird im Bereich von vorjährigen Käfernestern die Vorlage von Fangbäumen empfohlen. Dazu sollen gesunde, vitale Bäume mit Brusthöhendurchmessern über 20 cm verwendet und ab Anfang bis Mitte März vorgelegt werden.

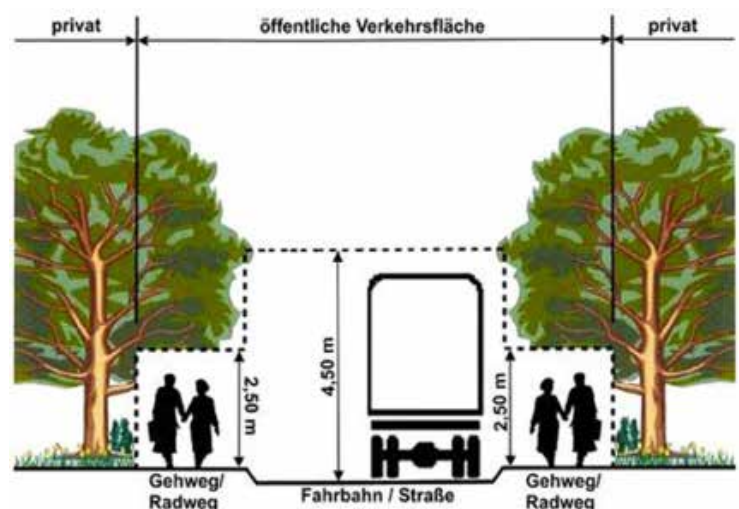
Bitte nehmen Sie vor einer Fangbaumvorlage Kontakt mit dem Bezirksförster Ing. Daniel Pacher, 0664/6007264422, auf. Der Forstdienst steht auch gerne für Beratungen zu Mischwaldaufforstungen und Pflegemaßnahmen wie Durchforstung, Astung und Formschnitt sowie für Förderungsfragen zur Verfügung. Förderungsanträge sind vor dem Beginn der Maßnahmen zu stellen.



Wichtige Information zur Müllabholung!

Bei vielen Liegenschaften sind die Sträucher, Bäume, usw. über die Grundgrenzen auf das öffentliche Gut gewachsen.

Aufgrund vermehrter Beschwerden, insbesondere durch die Müllabfuhrunternehmen fordert die Gemeinde Weibern die Grundeigentümer auf, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und die Sicherung des Verkehrs oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließen der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z. B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen (§ 91 StVO 1960).



Fairbruary: Im Februar fair einkaufen

Mit der österreichweiten Kampagne FAIRBRUARY rückt FAIRTRADE den fairen Handel in den Mittelpunkt und lädt KonsumentInnen dazu ein, mit ihrer täglichen Kaufentscheidung ein Zeichen zu setzen – für faire Arbeitsbedingungen, stabile Einkommen und mehr Gerechtigkeit.

Zuletzt konnte FAIRTRADE erneut deutlich zulegen: Der Absatz von Kakao stieg um rund 17 %, jener von Bananen um fast 9 %. Davon profitierten die Menschen in den Ursprungsländern unmittelbar – die Direkteinnahmen („Producer Benefit“) erhöhten sich auf 88 Mio. US-Dollar, rund 11 % mehr als im Vorjahr. Gleichzeitig ist das Angebot so vielfältig wie nie zuvor: In Österreich sind mittlerweile mehr als 2.600 FAIRTRADE-Produkte erhältlich.

„Mit dem FAIRBRUARY wollen wir an diese positiven Entwicklungen anknüpfen und zeigen, wie viel Wirkung im fairen Einkauf steckt“, sagt Hartwig Kirner, Geschäftsführer von FAIRTRADE Österreich. „Jede bewusste Kaufentscheidung stärkt Menschen in den Ursprungsländern und macht fairen Handel ein Stück selbstverständlicher.“ so Hartwig Kirner weiter.

Unterstützt wird die Kampagne österreichweit vom Handel, von Weltläden sowie den FAIRTRADE-Schulen und -Gemeinden. „Die vielen Ehrenamtlichen, die in ihren Gemeinden, Schulen und Weltläden Bewusstsein für den fairen Handel schaffen, spielen dabei eine ganz wesentliche Rolle“ meint dazu Kirner abschließend.

Gemeinsam mit über 1.000 anderen ehrenamtlich Engagierten in ganz

Österreich setzt sich auch die Arbeitsgruppe der FAIRTRADE-Gemeinde Weibern für den fairen Handel ein. Schon seit Jahrzehnten macht sie sich für die Menschenrechte von Kleinbauernfamilien und Beschäftigten im globalen Süden stark.

Auch außerhalb von Österreich wird der FAIRBRUARY noch mehr Bewusstsein für den fairen Handel schaffen – die Kampagne startet zeitgleich in mehreren Ländern, unter anderem auch in Deutschland und der Schweiz.

Auf fairbruary.at finden Interessierte während des gesamten Monats Februar Hintergrundgeschichten aus dem fairen Handel sowie Gewinnspiele für alle, die sich engagieren und mitmachen möchten.



Vortrag von Christian Putscher

Fib 1 Zugestellt durch Post.at



Kann denn Essen Sünde sein?

Ein Abend, der aufräumt mit Mythen rund um Ernährung und Bewegung und dabei richtig Spaß macht!

Wir laden herzlich ein zu einem besonderen Abend, der ganz im Zeichen von Genuss und einem gesunden Augenzwinkern steht. In entspannter Atmosphäre gehen wir gemeinsam der Frage auf den Grund, ob Essen wirklich eine Sünde sein kann.

Christian Putscher

Ernährungswissenschaftler und absoluter Publikumsliebbling.

Er bringt nicht nur Fachwissen mit, sondern auch jede Menge Humor.

Freuen sie sich auf spannende Insights, überraschende Fakten und eine unterhaltsame Frage-und-Antwort-Session.

Mittwoch, 04. März 2026

19.30 Uhr

Pfarrzentrum Weibern

Eintritt: € 9,-

www.kbw-weibern.at

kontakt@kbw-weibern.at

Inhaber/Verleger/Herausgeber: Pastoralamt der Diözese Linz/Katholisches Bildungswerk OÖ, 4020 Linz, Kapuzinerstraße 84
Eigenvervielfältigung/Verlags- und Herstellungsort: Linz

Erste Info zum Zielgruppenprojekt Vor.Sorge für Familien (mehrere Generationen)

Gesunde Gemeinde Gesundheitstipp



Achtsamkeit im Alltag steigert das Wohlbefinden

Achtsamkeit ist eine innere Haltung, bei der man die Aufmerksamkeit bewusst auf das Hier und Jetzt lenkt. Man wendet sich den eigenen Erfahrungen, Gefühlen und Gedanken ohne Bewertung zu und lernt diese zu akzeptieren. Man kann Achtsamkeit in Kursen trainieren aber auch mit regelmäßigen Übungen im Alltag verankern. Solche Übungen zeigen bereits relativ schnell positive Effekte: man wird aufmerksamer, lernt mit Stress besser umzugehen, stärkt das Immunsystem und wird wohlwollender – sich und anderen gegenüber. Zusätzlich spürt man eigene Bedürfnisse mehr und steigert die innere Ausgeglichenheit.

Personen, die zu starkem Grübeln und negativen Bewertungen über sich selbst neigen, profitieren von Achtsamkeitstrainings. Negative Gedankenspiralen lernt man zu durchbrechen, indem man sich z.B. mittels Atemmeditation auf den aktuellen Moment konzentriert und die Wahrnehmung auf etwas Positives lenkt. Jedoch ist zu bedenken, dass Achtsamkeitsübungen nicht immer bei jeder Person gleich wirken und auch zu Anspannung und Angst führen können, wenn es zu einer Konfrontation mit negativen Erlebnissen kommt. Es ist daher ratsam, bei Depressionen, Neigung zu Psychosen oder bei Trauma-Erfahrungen ein Training nur mit Psychologen bzw. Psychotherapeuten zu beginnen.

Tipps für den Alltag

- ☺ **Atemmeditation:** Langsam atmen und beim Ein- und Ausatmen bewusst mitzählen. Dem Atem nachspüren. Sich auf den Atem zu konzentrieren, hilft besonders in Stresssituationen schneller ruhiger zu werden.
- ☺ **Mahlzeiten bewusst** und in ruhiger Atmosphäre einnehmen. Ablenkung (TV, Handy) vermeiden und mit allen Sinnen genießen. Ein kleiner Nebeneffekt: Man lernt besser auf seinen Körper zu achten und spürt besser, wann man satt ist.
- ☺ **Erledigungen nacheinander** machen und sich dabei bewusst immer nur auf eine Aufgabe konzentrieren. So kommt man schneller und stressfreier zu Ergebnissen.
- ☺ **Digitale Medien** für einige Stunden einfach mal **abschalten** und sich anderen Hobbies widmen, die gut tun.
- ☺ Die Gedanken schweifen lassen. **Tagträume** haben einen entspannenden Effekt und können die Kreativität erhöhen.
- ☺ Regelmäßig **Ruhe-Rituale** in den Alltag einbauen, wie z.B. ein entspannender kurzer Spaziergang oder kurze Atemmeditationen.
- ☺ Ein **Tagebuch** zu führen kann helfen, belastende Gedanken und Gefühle los zu lassen und Grübeln vorzubeugen.
- ☺ Das Sammeln von positiven Ereignissen (z.B. in einem „**Glücks-Glas**“) schärft die Wahrnehmung für freudige Momente im Alltag.



Kindergarten Weibern zu Besuch bei MKW – Ein spannender Einblick in die Welt der Produktion

Am 16. Jänner 2026 durften die Schulanfänger des Kindergartens Weibern einen abwechslungsreichen und spannenden Vormittag bei der Firma MKW verbringen. Mit großer Neugier und viel Begeisterung tauchten die Kinder in die Welt der Maschinen, Geräte und Produktionsabläufe ein. Im Rahmen einer kindgerecht gestalteten Führung durch die Produktionshallen erklärten Herr Stefan Aspöck und Frau Doris Schauer den Kindern unter anderem den Produktionsweg vom Kunststoffgranulat bis zum fertigen WC-Deckel. Dabei konnten die Kinder den Herstellungsprozess mit allen Sinnen erleben: Sie verfolgten

den Weg des Materials durch die Maschinen, fühlten das Granulat sowie die noch warmen WC-Deckel direkt nach der Produktion, hörten die teilweise sehr lauten Betriebsgeräusche und nahmen die unterschiedlichen Gerüche in den Produktionshallen wahr. So wurde Technik für die Kinder greifbar und verständlich vermittelt.

Ein besonderes Highlight des Besuchs war das Biegen eines Sternes. Per Knopfdruck durften die Kinder selbst aktiv werden und ihr eigenes kleines Kunstwerk aus Metall anfertigen, das sie als Erinnerung mit nach Hause nehmen durften. Große Begeisterung

löste auch eine Staplerfahrt aus: Die Kinder konnten diese aus nächster Nähe beobachten und durften anschließend selbst auf einem Stapler Platz nehmen.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch Herrn Karl Niederndorfer für die leckere Verköstigung sowie dem gesamten MKW-Team für die freundliche Aufnahme und die liebevolle, kindgerechte Begleitung. Der Besuch bot den Kindern faszinierende Einblicke in die Arbeitswelt und wird ihnen sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben.



Neues aus der Volksschule

Raus in den Schnee – Bewegung macht Freude

Bei entsprechender Schneelage heißt es für die SchülerInnen der Volksschule Weibern: ab nach draußen!

Mit viel Begeisterung nutzen die Kinder die angekauften Rutschbretter und erleben Bewegung im Schnee ganz unmittelbar.

Die Investition macht sich bezahlt – die Rutschbretter sorgen nicht nur für strahlende Gesichter, sondern fördern auch Motorik, Gleichgewicht und Gemeinschaft.

Lernen und Bewegung lassen sich so auf spielerische Weise verbinden – ganz nach dem Motto: draußen sein, ausprobieren und gemeinsam Spaß haben.



Krippenbau der 4. Klasse

Die 4. Klasse war den ganzen Herbst über mit dem Bau ihrer Weihnachtskrippen beschäftigt. Die Kinder hatten viel Spaß an diesem anspruchsvollen Projekt und lernten viel über die erforderlichen Techniken. Pfarrer Blaschek kam in der letzten Schulwoche im Advent und segnete die Krippen. Die Gesichter der Kinder zeigen, wie stolz sie auf ihr fertiges Werk sind.



Christkindl aus der Schuhshachtel

Mit Hilfe von Eltern und Kindern unserer Volksschule konnten bis Anfang Dezember viele Weihnachtspackerl gesammelt werden, welche anschließend von der OÖ. Landlerhilfe an bedürftige Buben und Mädchen in Rumänien und in der Ukraine verteilt wurden.

Danke für die Unterstützung!



Schwimmen macht Spaß

Die Kinder der 3. Klasse besuchten im Rahmen des Schwimmunterrichts das Rieder Hallenbad.

Mit viel Freude und Einsatz übten sie das Schwimmen, Springen und sogar Tauchen.

Am Ende können sich viele Kinder über ein bestandenes Schwimmbzichen freuen.

Besonders wertvoll war die Unterstützung von Paulinas Papa, Johannes Eder, der an zwei Tagen als Schwimmlehrer mitgeholfen hat.

Dafür sagen wir Danke!



XYZ - Wir lesen um die Welt

Das sind unsere heurigen Schulsieger der Leseolympiade 2026. Maria Wiesinger, David Mohr und Julian Pumberger aus der 4. Klasse haben am 15. Jänner beim Lesewettbewerb des Bezirks im Melodium in Peuerbach die VS Weibern vertreten. Unter dem Motto „Dabei sein ist alles“ konnten die Kinder erste Erfahrungen bei Wettbewerben sammeln.



Adventkranzweihe und Nikolausbesuch

Am 04. Dezember feierten die Kinder gemeinsam mit ihren Lehrerinnen und mit Herrn Dechant Blaschek die Adventkranzsegnung im Turnsaal. Mit Liedern, Texten und Gebeten gestalteten die SchülerInnen eine stimmungsvolle Feier. Anhand des Bilderbuches „Der Sternbaum“ überlegten sie gemeinsam, wie auch wir wie ein heller Stern, ein Licht für andere Menschen sein können. Die gesegneten Adventkränze begleiteten die Klassen durch die Adventzeit und erinnerten daran, dass das Licht von Woche zu Woche heller wird und Gott uns ganz nahe ist. Ein ganz besonderer Höhepunkt war der Besuch des Nikolaus, der für jede Klasse einen Korb, gefüllt mit Mandarinen, Nüssen und Lebkuchen mitbrachte.



Musik & Wein

MUSIK & WEIN
SA., 14.02.2026 19 UHR
PFARRZENTRUM
MIT VERLEIHUNG DER
WIWARIA 2026
MUSIK: „SWINGING GUITAR“
WERNER STUMPFL

FREI-WILLIGE SPENDE FÜR MUSIK

Der Erlös kommt dem Imkerverein Hausruck-Nord zur Unterstützung von Jungimkern zugute.

IMPRESSUM: Die Grünen Weibern, 4675 Weibern, Schwarzerub 41, weibern.gruene.at

DIE GRÜNEN WEIBERN

Einladung zum Foto-Grundkurs 2026

FOTO CLUB WEIBERN

Einladung zum **Foto-Grundkurs**

Erlerne die Grundlagen der Fotografie in 3 Modulen:
13./14./28. März 2026

Kurs-Beitrag pro Teilnehmer
€ 195,-

Wir veranstalten wieder den beliebten Foto-Grundkurs und freuen uns auf viele fotografiebegeisterte Teilnehmer!

Die wichtigsten Schwerpunkte wie Kameraeinstellungen, Lichtführung, Perspektive, Bewegung und Bildaufbau werden prägnant erklärt und in ausgewogenen praktischen Aufgaben unter Anleitung vertieft.

Fr., 13. März 2026	18.00 - 21.00 Uhr, MUFUKU Weibern Theoretische Grundlagen
Sa., 14. März 2026 + Sa., 28. März 2026	jeweils 8.00 - 16.30 Uhr, MUFUKU Weibern Praktische Anwendung in Kleingruppen

Voraussetzung ist die Mitnahme der eigenen Kamera mit manuellen Einstellungsmöglichkeiten (kein Smartphone).
 Es sind keine fotografischen Vorkenntnisse erforderlich.

Anmeldung bis **28.2.2026**
 per E-Mail an fotoclub@fotoclub-weibern.at
 telefonisch oder per WhatsApp an Willi Stockinger 0664/886 275 13

10 Jahre Spezerei – ein Grund zum Feiern

Unglaublich, aber wahr: Die Spezerei wird heuer 10 Jahre alt! Dieses besondere Jubiläum möchten wir natürlich gemeinsam mit euch feiern. Das große Spezerei-Sommerfest findet am 17. Juli 2026 statt – Termin am besten gleich vormerken, Details folgen!

Bevor es so weit ist, wird aber schon vorher gefeiert: Am Faschingsdienstag, 17. Februar, haben wir wieder ab 15:00 Uhr geöffnet. Alle, die verkleidet vorbeikommen, laden wir auf ein Glas Prosecco ein. Einfach vorbeikommen, plaudern, lachen und den Fasching gemeinsam genießen bei Kaffee, Kuchen, Faschingskrapfen und dem ein oder anderen Gläschen. Der nächste reguläre Öffnungstag ist dann am 20. März 2026 ab 15:00 Uhr. Als kleines Extra zum Jubiläumsjahr gibt's einen QR-Code:



Einfach scannen und den Spezerei-Song anhören. Wir freuen uns auf viele bekannte (und natürlich verkleidete) Gesichter und gemütliche Stunden mit euch in der Spezerei!



Kinderfasching 2026**Spende vom „Kleinen Hofladen“ kommt dem Kindergarten zugute**

Im Zuge der Adventfensteraktion stellte der Kleine Hofladen den Erlös des Punschstandes als Spende zur Verfügung. Diese Spende war ursprünglich für die Kinderfreunde gedacht. Gemeinsam mit dem Kleinen Hofladen haben wir uns jedoch dazu entschlossen, den Betrag an den Kindergarten weiterzugeben. Wir freuen uns sehr, auf diese Weise eine lokale Einrichtung unterstützen zu können.

Aus privaten Gründen scheidet unsere bisherige Obfrau aus ihrer Funktion aus.

Ich (Merima Haskic) werde künftig die Aufgabe der Obfrau übernehmen und freue mich, gemeinsam mit Nikoletta Györffy-Tóth und Andrea Horvath-Bakó die Arbeit im Vorstand fortzuführen.

Wir blicken motiviert auf das kommende Jahr und freuen uns auf viele gemeinsame Aktivitäten.

Der Vorstand ist weiterhin auf der Suche nach engagierten Mitgliedern, die gerne mitarbeiten möchten.

Außerdem freuen wir uns jederzeit über neue Mitglieder bei den Kinderfreunden.

Anmeldungen und Informationen gibt es direkt bei mir.

**Käsemaus**

Mengenangabe für 4 Portionen:

Zutaten:

- 4 EL Topfen
- 4 EL Landfrischkäse
- 1 Stk. Karotte
- 4 Stk. Salatblätter
- 2 Stk. Radieschen
- 8 Stk. Sonnenblumenkerne
- Schnittlauch

Zubereitung:

Topfen und Landfrischkäse in einer Schüssel vermischen. Salatblatt auf ein Teller legen. Mit einem Esslöffel aus der Topfen-Landfrischkäse-Mischung einen Mauskörper auf das Salatblatt setzen.

Karotte schälen und in längliche Karottensticks schneiden. Radieschen in Scheiben schneiden. Mäuseohren (Radieschenscheiben), Mäuseschwanz (Karottenstick), Mäuseaugen (Sonnenblumenkerne) und Barthaare (Schnittlauch) einsetzen. Die restlichen Gemüsestücke gemeinsam mit der Käsemaus und einem Vollkornweckerl genießen.

Gesundes 



Pfarrcafe für Ältere

Der Fachbereich Caritas lädt alle SeniorInnen und PensionistInnen zum monatlichen „Pfarrcafe für Ältere“ ins Pfarrzentrum herzlich ein und freut sich auf gemütliche Nachmittage mit vielen Gästen.

Die nächsten Termine: jeweils mittwochs, 25. Februar, 25. März und 22. April 2026 jeweils von 14:00 bis 17:00 Uhr.



Das monatliche „Pfarrcafe für Ältere“ ist immer ein beliebter Treffpunkt.

Familienfasttag 2026

Anlässlich des Familienfasttages wird zu den Gottesdiensten am Samstag, 28. Februar und Sonntag, 01. März 2026 und zum Fastensuppenessen herzlich eingeladen.



Suppe zum Mitnehmen und zum Zu-Hause-Genießen gibt es am Donnerstag, 26. Februar in der Zeit von 08:00 bis 12:00 Uhr vor dem Gemeindeamt.



Am Sonntag, 01. März kann im Pfarrzentrum wieder köstliche Suppe gegessen und für Frauenprojekte in den benachteiligten Ländern des globalen Südens gespendet werden.

Bekleidungsflohmarkt zugunsten der OÖ. Kinder-Krebs-Hilfe

Die Kinderkrebshilfe Weibern lädt herzlich zum Kinder Bekleidungsflohmarkt ein!

Wann: Samstag, 07. März 2026

Uhrzeit: 9:00 – 12:00 Uhr

Wo: Pfarrzentrum Weibern

Zum Verkauf stehen gespendete Baby- und Kinderkleidungsstücke sowie Kinderschuhe zu kleinen Preisen. Jede/r kann gut erhaltene Kinderbekleidung und -schuhe bringen. Alle Artikel sollen sauber, frisch gewaschen und ohne Mängel sein – so, wie man sie selbst gerne kaufen würde.

So macht das Stöbern gleich doppelt Freude!

Der gesamte Reinerlös kommt der OÖ. Kinder-Krebs-Hilfe zugute.

Nicht verkaufte Teile werden im Anschluss weitergespendet!

Kleiderspendenannahme:

Kleidung Gr. 46 bis 176, Schuhe ab Gr. 20

Freitag, 6. März 2026 von 15.00-17.00 Uhr im Pfarrzentrum Weibern.

Kommt vorbei, stöbert durch tolle Kleidung und hilft dabei, Gutes zu tun!



Lichtermeer für mehr Menschlichkeit

Am Samstag, 07. März 2026 laden die Firmlinge um 19:00 Uhr in die Pfarrkirche zum „Lichtermeer für mehr Menschlichkeit“ ein.

Dabei werden sie sich auch der Pfarrgemeinde vorstellen und im Anschluss Selbstgemachtes (Lavendelsackerl und Kräutersalz) zu Gunsten von Straßenkinderprojekten von „Jugend eine Welt“ verkaufen.



OÖ Winter-Hallentrophy 2026

OÖ WINTER-HALLENTROPHY
Haag am Hausruck
21.3.2026

Freier Eintritt!
 Zuschauer sind herzlich
 willkommen!

VOLTIGIEREN
 am Tonnenpferd

VERANSTALTET VOM REIT- UND VOLTIGIERVEREIN PFERDEHOF GIETL

Pferdehof Gietl ASVO
 VEREIN FÜR ANFÄNGER UND
 SOFORTIGER

ÖTB TURNHALLE | ROTTENBACHERSTRASSE 26 | 4680 HAAG AM HAUSRUCK | AB 9 UHR

Kabarett „Wurstsalat“ - Union Weibern

UNION WEIBERN
 SEKTION FUSSBALL

LAINER & PUTSCHER
 Kabarett „Wurstsalat“

Samstag
28. März
 Mehrzweckhalle
 Weibern

Eintrittspreise
 Vorverkauf EUR 25,-
 Abendkassa EUR 28,-
 Freie Platzwahl

Kartenvorverkauf
 Seeburger Magdalena
 0676/82523817 oder
 magdalena.seeburger@gmx.at

Einlass 18⁰⁰ Uhr | Beginn 19⁰⁰ Uhr

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.
 Die UNION WEIBERN / Sektion Fußball freut sich auf euren Besuch!

Wir bedanken uns für die großzügige Unterstützung bei:

MKW Stralux Nerti ebets GT Meindler's

Von da Musi

Lieber Markus,
 wir bedanken uns bei dir, für deinen jahrzehntelangen, unermüdlichen Einsatz für unsere Trachtenkapelle. Du bist seit beinahe 28 Jahren Mitglied des Ausschusses der Trachtenkapelle Weibern und hast in dieser Zeit zahlreiche verantwortungsvolle Funktionen übernommen. Besonders prägend waren dabei deine 24 Jahre als Stabführer, in denen du uns bei Ausrückungen und Wertungen mit sicherer und ruhiger Hand geführt hast, sowie die letzten 9 Jahre als Obmann unseres Vereins. Egal ob als Stabführer oder als Obmann – für dich stand stets das Miteinander im Verein und das Zusammenleben in unserer Gemeinde an oberster Stelle. Mit großem Herzblut, viel Engagement und bemerkenswertem Organisations-talent hast du dich um Ständchen, die

musikalische Umrahmung kirchlicher Anlässe, den Besuch von Musikfesten befreundeter Vereine, Marschproben, unseren Musifrühshoppen, zahlreiche Musiausflüge und vieles mehr gekümmert.

Auch in herausfordernden Zeiten und bei wichtigen Entscheidungen warst du immer eine verlässliche Stütze für unsere Musi. Mit Weitblick, Verantwortungsbewusstsein und großem persönlichem Einsatz hast du den Verein geführt, zusammengehalten und nachhaltig geprägt.

Mit der Generalversammlung im Februar endet deine Tätigkeit im Ausschuss der Trachtenkapelle Weibern. Doch schon heute möchten wir dir von Herzen Danke sagen. Als Zeichen unserer großen Wertschätzung für deine außergewöhnliche Arbeit, die viele

Zeit und Energie, die du in unseren Verein investiert hast, ernennen wir dich zum Ehrenobmann der Trachtenkapelle Weibern.

Wir gratulieren dir dazu ganz herzlich!

Dein Motto lautet stets: „I mog uns!“
 Und heute möchten wir dir sagen: WIR MEGN DI!
 Deine Musi



20-Jähriges Jubiläum der Kickermädls Weibern

Die Union Weibern Damen feiern heuer ein ganz besonderes Jubiläum: Seit nunmehr 20 Jahren besteht die Damenmannschaft und ist damit ein fixer Bestandteil des Vereinslebens in Weibern. In diesen zwei Jahrzehnten standen nicht nur sportliche Erfolge, sondern vor allem Zusammenhalt, Freude an der Bewegung und das gemeinsame Miteinander im Mittelpunkt.

Anlässlich dieses Jubiläums freuen wir uns besonders über neue Gesichter und laden alle fußballinteressierten Mädels herzlich ein, jederzeit unverbindlich an einem Probetraining teilzunehmen. Vorkenntnisse sind dabei nicht entscheidend – wichtig ist vor allem die Begeisterung für Bewegung und den Fußball.

Bei Interesse wird um kurze Vorabmeldung bei Magdalena Seeburger unter 0676 82523817 gebeten.



Holzstockturnier

Das Holzstockturnier der Union Weibern am 17. Jänner 2026 war ein voller Erfolg und erfreute sich großer Beteiligung. Insgesamt 18 Teams nahmen an der Veranstaltung teil und sorgten für spannende Wettkämpfe sowie eine ausgesprochen gesellige Atmosphäre.

Der Sieg ging schließlich an das Team „Platzwart Partie“, das sich gegen starke Konkurrenz durchsetzen konnte.

Neben dem sportlichen Geschehen kam auch das gemütliche Beisammensein nicht zu kurz.

Für die Verpflegung während des Turniers sorgten die Kickermädels, die mit ihrem Einsatz einmal mehr den starken Zusammenhalt und das gelebte Miteinander im Verein unter Beweis stellten.

Den gelungenen Abschluss bildete die Siegerehrung im Gasthaus Roitinger, wo der Turniertag in entspannter Runde ausklang.

Organisiert wurde das Turnier von Christian Seeburger, der es aufgrund der positiven Resonanz als durchaus denkbar ansieht, diese Veranstaltung auch in Zukunft wieder stattfinden zu lassen.



Verabschiedung der Theatergruppe

Aus zeitlichen Gründen verabschiedet sich die Theatergruppe schweren Herzens nach vielen schönen Jahren und zahlreichen gelungenen Aufführungen. Wir blicken dankbar auf eine wunderbare gemeinsame Zeit zurück und möchten uns herzlich für die vie-

len Besuche und die treue Unterstützung aus der Gemeinde und den ansässigen Firmen bedanken.

Wir wünschen allen FreundInnen des Theaters weiterhin alles Gute.



Punschstand Grüne Weibern: Genuss für den guten Zweck

Am Sonntag, den 14. Dezember, luden die Grünen Weibern zum gemütlichen Beisammensein beim Glühweinstand ein. Trotz kühler Temperaturen war die Stimmung herzlich und der Andrang groß.

Kulinarisch wurden keine Wünsche offen gelassen: Neben wärmenden Getränken sorgten vor allem die „Grupfte Sau“ und die fleischlosen „Wedschibörga“ für Begeisterung bei den Gästen. Es war eine wunderbare Gelegenheit, in entspannter Atmosphäre ins Gespräch zu kommen und gemeinsam die Vorweihnachtszeit zu genießen.

Doch es ging an diesem Abend nicht nur um das leibliche Wohl, sondern auch um unsere Heimat. Wir freuen uns sehr, bekannt geben zu können, dass ein Gesamterlös von 600 Euro er-



zielt wurde.

Dieser Betrag wird zu 100% an die Bürgerinitiative gegen die Baurestmassendeponie „Lebenswerte Zukunft Weibern-Aistersheim“ gespendet. Damit unterstützen wir weiterhin tatkräftig den Widerstand gegen dieses Schandprojekt und setzen uns gemeinsam für den Erhalt unserer Umwelt ein.

Ein großes Danke an alle HelferInnen und BesucherInnen, die diesen Erfolg möglich gemacht haben!



Doppelte Auszeichnung für Weibern: Ehrungen in der Mangsburg und in Linz

Ein starker Herbst für unsere Gemeinde. Gleich zwei Mal wurden wir für unser Engagement ausgezeichnet. Das Klimabündnis ehrte uns am 23. Oktober in Grieskirchen, das Bodenbündnis folgte mit einer Jubiläumsehrung Ende November in Linz.

23. Oktober Heimspiel in der Mangsburg

Den Auftakt machte das Klimabündnis-Treffen am 23. Oktober im Veranstaltungszentrum Mangsburg in Grieskirchen. Bei diesem Regionaltreffen, das ganz im Zeichen der lokalen Klimavorsorge stand, durften wir eine Auszeichnung für unsere beständige Arbeit entgegennehmen. Es ist schön zu sehen, dass unsere Projekte – von der Energiewende bis zur Bewusstseinsbildung – auch über die Gemeindegrenzen hinaus wahrgenommen und geschätzt werden. Die Ehrung in der Mangsburg war ein „Heimspiel“ im Bezirk, das uns motiviert, genau so weiterzumachen.

November: 15 Jahre Bodenbündnis Weibern

Nur wenige Wochen später ging es auf die große Landesbühne. Beim Netzwerktreffen in Linz wurden wir für 15 Jahre Mitgliedschaft im Bodenbündnis geehrt. Bereits am 06. April 2010 traten wir dem Bündnis bei – ein weitsichtiger Schritt zum Schutz unserer wertvollen Äcker und Wiesen. Landesrat Stefan Kaineder überreichte die Jubiläumsurkunde an unseren Umweltausschussobmann Wilhelm Mair und dankte Weibern für eineinhalb Jahrzehnte konsequenten Bodenschutz.

Der Bodenverbrauch in Weibern ist aber immer noch Überdurchschnittlich hoch. Auch hat der gesamte Bezirk Grieskirchen über 50% mehr neue versiegelte Fläche als der Durchschnitt in Österreich. Das zeigt, dass noch viel zu tun ist. Umweltschutz passiert halt nicht im stillen Kämmerlein, sondern lebt vom Tun und vom Zusammenhalt.



DIE GESCHICHTE DER WEIBERAU IM OBERÖSTERREICHISCHEN BAUERNKRIEG 1626



Der vom Katholischen Bildungswerk und der Gemeindebücherei Weibern organisierte Vortrag „Die Geschichte der Weiberau im Oberösterreichischen Bauernkrieg 1626“ stieß auf großes Interesse: Rund 200 BesucherInnen kamen ins Pfarrzentrum, um die Ausführungen von Gerhard Bruckmüller und Franz Meingassner zum geschichtsträchtigen Ort „Weiberau“ zu hören.

Die Referenten beleuchteten nicht nur die tragischen und leidvollen Ereignisse des Jahres 1626, sondern erklär-

ten auch die historische Entwicklung der Weiberau insgesamt. Dabei wurde unter anderem die Frage beantwortet, warum sich gerade hier das wichtigste Ausbildungslager des großen dritten Bauernaufstandes mit bis zu 20.000 Mann und später beim vierten Bauernaufstand 1632 noch einmal ein Lager mit bis zu 2.000 Mann befand.

Wie sah das gesellschaftliche Leben damals aus? Wie waren die Machtverhältnisse verteilt? Warum erhoben sich die Bauern als größte Bevölkerungsgruppe? Und welche Folgen hatte ihr Aufbegehren?

Auch die geologische Beschaffenheit des Gebietes und seine Nutzungsmöglichkeiten für Mensch und Tier wurden anschaulich erklärt.

Alles in allem bot der Vortrag einen aufschlussreichen und spannenden Einblick in ein wichtiges Stück regionaler Geschichte, getragen von einer abwechslungsreichen und lebendigen Darstellung der beiden Referenten.

Diese Veranstaltung bildete den Auftakt für das Jahresprogramm in Weibern im Rahmen der **communale oö 2026** – „Mut. 1626/2026 – 400 Jahre Bauernkrieg in OÖ“.



Weitere geplante Veranstaltungen:

12. Juni, 15:00–18:00 Uhr

„RePrinting History“ – Kunstworkshop mit Johanna Mayrhofer.

Die Situation der Frauen wird mithilfe historischer Drucktechniken sichtbar gemacht; die entstandenen Arbeiten werden später ausgestellt.

12. Juni, 19:30–21:00 Uhr

Ökumenische Gedenkfeier „MUT zum MITEINANDER“ mit Bischof Dr. Manfred Scheuer und Superintendent Dr. Gerold Lehner am Kaderbaunberg mit abschließendem Höhenfeuer.

29. August

E-Bike-Radtour zu den Gedenkorten im Bezirk Grieskirchen, mit Führung zu den Fresken im Landschloss Parz und durch die Sonderausstellung „Rebellen! Die schwarzen Bauern der Weiberau“ im Schloss Starhemberg.

Weitere Programmpunkte ohne fixen Termin:

- Gastspiel des Literaturschiffs in Weibern
- Literarische Wanderung von Weibern nach Haag mit vier Stationen
- Übergabe einer Schulbox zum Thema Bauernkrieg an die Volksschule Weibern

Die Sonderausstellung „Rebellen! Die schwarzen Bauern der Weiberau – Ihre Beweggründe und Schicksale im Oberösterreichischen Bauernkrieg“ ist vom 09. Mai bis 26. Oktober im Haager Heimatmuseum im Schloss Starhemberg zu sehen.

Die Eröffnung findet am 09. Mai um 14:00 Uhr statt.

„Unser Feld“

„Unser Feld“ ist ein Projekt des künstlerisch-wissenschaftlichen Kollektivs Salon Limusin für das Festival communale 2026 des Landes Oberösterreich. Ein Live-Hörspiel von Tamara Imlinger wird dabei aufgeführt.

Das Festival communale findet 2026 zum Thema „Bauernkrieg Oberösterreich 1626“ statt und fragt nach Bezügen zur Gegenwart und zu uns.

Die Postkarten:

„Unser Feld“ zu gestalten ist eine Spurensuche. Auf dem Gemeindeamt besteht die Möglichkeit die Postkarten, die ebenfalls auf dem Gemeindeamt aufliegen in eine Box einzuwerfen.

Folgende Fragen dienen als Hilfestellung:

Mein Feld – Mei Fööd, was ist gerade los bei mir?

Welche Felder öffnen wir und wengrenzen wir aus?

Wie erinnern wir?

Und wer ist eigentlich wir?

Alles, was dir dazu einfällt, ist willkommen. Es werden viele Felder auf Postkarten gesammelt und in das Live-Hörspiel mit Sprechchor aufgenommen.

Der Sprechchor:

Jede:r kann im Sprechchor mitmachen. Dazu sind keine Vorkenntnisse notwendig. Der Text wird von den eingesandten Postkarten vorbereitet sein.



Es gibt eine Probe am 21. März 2026 von 14.00 bis 17.00 Uhr im Pfarrheim St. Agatha (Bezirk Grieskirchen). Die Aufführungen sind unter anderem am 05. Juni 2026 auf der Waldbühne in St. Agatha oder auch am 20./21. November 2026 im Schloss Wolfsegg. Man kann bei einem oder auch mehreren Terminen mitmachen. Melde dich bitte für den Sprechchor oder den Newsletter unter: office@salonlimusin.at an.



Oberösterreich radelt und unsere Gemeinde radelt mit

Vom 11. November 2025 bis 11. Februar 2026 beteiligte sich Weibern am „Winterradeln“

Radeln ist klimafreundlich, hält fit und macht Spaß: kein Stau, keine Abgase, weniger Lärm. Ein Viertel der Autofahrten ist kürzer als 2,5 km – hier ist das Rad die bessere Alternative auch im Winter!

Insgesamt konnten diesen Winter durch fünf Teilnehmer aus Weibern eine Strecke von ca. 520 km mit dem Fahrrad zurückgelegt werden. Das entspricht in etwa der Strecke von Wien bis Innsbruck, und einer CO2 Erspar-

nis von etwa 100 kg im Vergleich zu einem durchschnittlichen Diesel PKW.

Ganz besonders hervorheben möchte ich die Leistung von Frau Hildegard Stumpf (227 km) welche im Winter ihre Alltagswege mit dem Fahrrad zurückgelegt haben!

Von März bis September findet wieder die „OÖ radelt“ Aktion mit vielen Gewinnspielen und Aktionen statt. Infos zur Aktion folgen in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung.

Anmeldung zum km sammeln unter: <https://oberoesterreich.radelt.at/>



Stellenausschreibung



rebhan

Busfahrer:in gesucht

Busfahrer:in (m/w/d) gesucht

Beschäftigungsausmaß:

🕒 15–20 Wochenstunden
Teilzeit oder geringfügig möglich

Ihr Profil:

- 🚗 Führerschein Klasse B
- ✅ Verantwortungsbewusste sichere Fahrweise
- ✅ Freundlicher Umgang mit Fahrgästen
- ✅ Verlässlichkeit und Pünktlichkeit

📞 0660 2280479
✉️ office@bus-fahren.at

...genau dein Job

Geburt



Rosa
Laura und Johannes Gietl

Physiotherapie in Weibern

Mein Name ist Lisa Steiner und ich bin Physiotherapeutin in Weibern. In meiner Praxis im Kindergartenweg 9 unterstütze ich Menschen dabei Schmerzen zu reduzieren, Beweglichkeit zurückzugewinnen und wieder mehr Sicherheit im Alltag oder im Sport zu finden.

Ein Schwerpunkt meiner Arbeit liegt in der Behandlung orthopädischer Beschwerden – vor allem im Bereich der Wirbelsäule, etwa bei Rücken- und Nackenschmerzen, Bandscheibenvorfällen oder Kopfschmerzen. Ebenso behandle ich Beschwerden an den Extremitäten, zum Beispiel bei Knie- oder Hüftarthrose, Schulterschmerzen oder Tennisellbogen. Außerdem begleite ich Sie nach orthopädischen und unfallchirurgischen Operationen wie Hüft- oder Knieprothesen, Schulteroperationen oder Arthroskopien,

um die Rehabilitation bestmöglich zu unterstützen. Dabei arbeite ich mit Manueller Therapie nach Mulligan, Sportphysiotherapie und Faszienbehandlungen.

Wenn Sie Fragen haben oder einen Termin vereinbaren möchten, erreichen Sie mich unter 0664/2133591. Ich freue mich darauf, Sie in meiner Praxis in Weibern begrüßen zu dürfen.



ASZ Weibern - notwendige Anpassung der Abfallgebühren

Die Weihnachtszeit ist erfahrungsgemäß eine sehr abfallintensive Zeit: Verpackungsmaterial und alte Geräte werden entsorgt, die freie Zeit wird zum Entrümpeln genutzt – in kurzer Zeit fallen hohe Abfallmengen an. Diese werden dank unserer gut funktionierenden Abfallwirtschaft zuverlässig entsorgt und wenn möglich dem Recycling zugeführt.

Abfallwirtschaft als Teil der Gesamtwirtschaft

Der Bezirk Grieskirchen zeichnet sich durch sehr niedrige Abfallmengen und die niedrigsten Abfallgebühren in Oberösterreich aus und in den vergangenen fünf Jahren konnten wir an moderaten Gebühren festhalten. Die aktuelle wirtschaftliche Lage stellt uns jedoch vor große Herausforderungen: Die niedrigere Nachfrage beim Konsum führt auch zu einer niedrigeren Nachfrage nach Recyclingmaterial wie z. B. Alteisen, Altpapier, Kunststoffgranulat etc. Dadurch sinken die Erlöse der Abfallwirtschaft, während gleichzeitig die Kosten für Transport und Energie steigen. Diese Rahmenbedingungen machen eine Anpassung der Abfallgebühren im Jahr 2026 leider notwendig.

Ihr Beitrag zählt!

Zur Entlastung der Abfallgebühren können alle beitragen: Trennen Sie Ihre Abfälle weiterhin sorgfältig: Papier, Glas oder Kunststoffverpackungen gehören nicht in den Restmüll und bringen uns als sortenreine Altstoffe Erlöse. Nutzen Sie außerdem unsere gut ausgebaute ASZ-Infrastruktur: Glas, Kartonagen, Metallverpackungen, Getränkeverbundkartons uvm. können auch im Altstoffsammelzentrum abgegeben werden. Der Betrieb der ASZ konnte bisher zu einem großen Teil durch diese Erlöse finanziert werden – ein Garant für moderate Abfallgebühren.



Getrennte Gipskartonsammlung

Mit 01. Jänner 2026 trat das Deponieverbot für Gipskarton in Kraft. Im ASZ wurden die Gipskartonabfälle bisher mit dem Baurest entsorgt, das ist in Zukunft nicht mehr möglich. Die Gipskartonabfälle – sowohl vom Neubau als auch Sanierungsreste – müssen dem Recycling zugeführt werden, und zwar unabhängig von der Menge: Das Deponieverbot gilt auch für kleine Baustellen.

Sammlung im ASZ

Im ASZ werden die Gipskartonabfälle in einem extra Behälter gesammelt, über die LAVU in Wels abgeholt und dem Gips-Recyclingwerk zugeführt.

Bitte in Zukunft beachten:

- Gipskarton – sowohl beim Neubau als auch beim Abbruch oder Rückbau – zuhause von den restlichen Baustellenabfällen trennen: Dadurch vermeidet man das mühsame „Auseinanderklauben“ im ASZ.
- Die Gipsabfälle müssen frei von Beton, Ziegelresten, Dämmwolle, Heraklith etc. sein.
- Geringe Anhaftungen von Fliesenkleber, Metall, Holz, Folien, Tapeten etc. sind okay.
- Den Gipskarton unbedingt trocken sammeln und zwischenlagern, nasse Platten können nicht recycelt werden!

Aus alten Platten werden neue

Gips ist ein wertvoller und seltener Baustoff. Gipsabfälle sind sehr gut recycelbar und können immer wieder zu neuen Platten verarbeitet werden. Mit dem Gips-Recycling wird der Stoffkreislauf geschlossen und die natürlichen Rohstoffvorkommen werden geschont.



Gesunde Gemeinde



2. Weiberner Charity-Run 2026

Samstag, 25. April 2026

Start: 13:00 Uhr beim Sportzentrum Weibern

Laufen 5 km oder 10 km
Walking 5 km

Startgebühr €10,-

Anmeldung:

- Entweder per Mail an: weibern.bewegt@gmx.at
Startgebühr bei der Meldung vor dem Start bezahlen
- Oder auf dem Gemeindeamt Weibern
Startgebühr bei der Anmeldung bezahlen



Der Veranstaltungserlös geht an den Verein Rollende Engel!



Verein -Rollende Engel-

www.rollende-engel.at

Tel: 07242 309 309



Hinweis: Die Lauf-/Walkingstrecke ist keine für den Verkehr gesperrte Strecke. Jeder Teilnehmer hat sich an die StVo zu halten. Für den Fall einer Teilnahme erkennt der Teilnehmer den Haftungsausschluss der Veranstalter für Schäden jeder Art an. Der Teilnehmer wird weder gegen die Veranstalter und Sponsoren noch gegen die Anrainergemeinden oder deren Vertreter Ansprüche wegen Schäden und Verletzungen jeglicher Art geltend machen, die ihm durch seine Teilnahme entstehen können.



Gesundes

